

Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen.

Aufruf.

Büchler Walter, von Eshlikon/Thurgau, geboren 3. April 1890, Sohn von Ferdinand und Marie geb. Schoch, kaufmännischer Angestellter, **zuletzt in London**, wo er sich angeblich verheiratet haben soll, ist seit 29. Januar 1922 nachrichtenlos abwesend und nicht mehr auffindbar; letztbekannte Adresse: Warnford Court, London E. C. 2.

Gemäss Beschluss des Obergerichtes vom 30. September 1935 und in Anwendung der Art. 35 f ZGB und Art. 5 des kantonalen Einführungsgesetzes zum ZGB werden hiemit der Vermisste selbst und dessen eventuelle Nachkommen und ausser ihnen jedermann, der Nachrichten über sie geben kann, aufgefordert, sich bis zum 30. September 1936 beim Gemeindehauptmannamte in Herisau (Schweiz) zu melden.

Trogen, den 1. Oktober 1935.
(Appenzell A.-Rh.)

Die Obergerichtskanzlei.

Verschollenheitsruf.

Jäggi, Anna Marie, geboren 1877, und

Jäggi, Arnold, Antons sel., gewesener Papierschneider, welche im Jahre 1882 nach Amerika ausgewandert sind und von denen seither keine Nachrichten mehr eingetroffen sind, werden hiemit aufgefordert, sich innert Jahresfrist schriftlich oder mündlich beim Unterzeichneten zu melden, ansonst über sie die Verschollenheit ausgesprochen wird.

Die gleiche Aufforderung ergeht an jedermann, der über die Vermissten Nachrichten zu geben instande ist. (2..)

Solothurn, den 27. März 1935.

Der Amtsgerichtspräsident von Bucheggberg-Kriegstetten:
Dr. B. Bachtler.

Verschollenheitsruf.

Ruetsch, Jakob, Niklausen sel., geboren 20. Juli 1849, von Bibern, zurzeit unbekanntem Aufenthalte in Amerika, von welchem seit zirka 50 Jahren keine Nachrichten mehr eingetroffen sind, wird hiemit auf-

gefordert, sich innert Jahresfrist beim Unterzeichneten schriftlich oder mündlich zu melden, ansonst über ihn die Verschollenheit erklärt wird.

Die gleiche Aufforderung ergeht an jedermann, der über den Vermissten Nachrichten zu geben imstande ist. (2..)

Solothurn, den 27. März 1935.

Der Amtsgerichtspräsident von Bucheggberg-Kriegstetten:
Dr. B. Bachtler.

Verschollenheitsruf.

Hochstuhl, Mathilde, Josefs, geboren 1863, von Kriegstetten, unbekanntem Aufenthalte, welche in früheren Jahren nach Südamerika ausgewandert ist, von welcher seit mehr als 10 Jahren keine Nachrichten mehr eingelangt sind, wird hiemit aufgefordert, sich schriftlich oder mündlich beim Unterzeichneten zu melden, ansonst über die Vermisste die Verschollenheit ausgesprochen wird.

Die gleiche Aufforderung ergeht an jedermann, der über die Vermisste Nachrichten zu geben imstande ist. (2..)

Solothurn, den 28. März 1935.

Der Amtsgerichtspräsident von Bucheggberg-Kriegstetten:
Dr. B. Bachtler.

Verwaltungsentscheide der Bundesbehörden.

Das 5. Heft der **Verwaltungsentscheide der Bundesbehörden** ist erschienen und kann beim Drucksachenbureau der Bundeskanzlei bezogen werden. Das Heft umfasst 226 Seiten.

Die Sammlung der **Verwaltungsentscheide der Bundesbehörden** enthält nicht nur Entscheidungen des Bundesrates oder von Departementen in Beschwerdefällen, sondern, sogar zum grösseren Teil, Äusserungen grundsätzlicher Natur von Verwaltungsstellen, die sich zur Publikation eignen, Auskünfte, Weisungen.

Preis des Heftes Fr. 2. 20, zuzüglich Porto (Postcheckkonto III 233).

Drucksachenverwaltung der Bundeskanzlei.

Schweizerisches Bundesrecht

**Staats- und verwaltungsrechtliche Praxis des Bundesrates
und der Bundesversammlung seit 1903**

Fortsetzung des Werkes von L. R. von Salis

Im Auftrage des schweizerischen Bundesrates
herausgegeben von

Prof. Dr. Walther Burckhardt

Das Werk umfasst 5 Textbände mit über 5000 Seiten und einen Registerband. Es kostet Fr. 127. —.

Prof. Dr. Blumenstein in der „Monatsschrift für bernisches Verwaltungsrecht“: Es ist für Theorie und Praxis von grösster Wichtigkeit, die einschlägigen Gesetzgebungsmaterialien und Ausführungsverfügungen in einer übersichtlichen Zusammenstellung, wie sie hier gegeben wird, vor sich zu haben.

Prof. Dr. E. Hafter in der „Schweiz. Zeitschrift für Strafrecht“: Das Werk ist ein unvergleichlicher Führer.

Zeitschrift für schweizerische Statistik und Volkswirtschaft: Wer sich theoretisch oder praktisch mit der staats- und verwaltungsrechtlichen Praxis der Bundesbehörden zu befassen hat, muss zu diesem Werke greifen und wird in ihm einen sicheren Führer haben.

Behörden und öffentliche Bibliotheken, sowie die Mitglieder der eidgenössischen Räte erhalten die Bände mit 25 % Rabatt (zuzüglich Porto) beim Bezug durch den

**Verlag Huber & Co., Aktiengesellschaft
Frauenfeld/Leipzig.**

Ausschreibungen von Bauarbeiten.

Waffenplatz Thun.

Über die **Gipser-, Maler-, Schlosser- und Schreinerarbeiten** für das **Montagegebäude der eidgenössischen Munitionsfabrik in Thun** wird Konkurrenz eröffnet.

Pläne, Bedingungen und Angebotsformulare sind im eidgenössischen Baubureau in Thun aufgelegt und können jeweilen vormittags eingesehen werden.

Die Offerten sind verschlossen mit der Aufschrift: „**Angebot für Munitionsfabrik Thun**“ bis und mit dem **23. Oktober 1935** franko einzureichen an die

Direktion der eidg. Bauten.

(2.).

Bern, den 4. Oktober 1935.

Postgebäude Olten.

Über die Ausführung der **Malerarbeiten** zur Erweiterung des **Postgebäudes in Olten** wird Konkurrenz eröffnet.

Pläne, Bedingungen und Angebotsformulare liegen im Bureau des Postverwalters in Olten zur Einsicht auf.

Übernahmsofferten sind verschlossen mit der Aufschrift: „**Angebot für Postgebäude Olten**“ bis und mit dem **19. Oktober 1935** franko einzureichen an die

Direktion der eidg. Bauten.

(2.).

Bern, den 4. Oktober 1935.

Eidg. Zeughaus in Bern.

Über die **Glaserarbeiten** zum neuen **Magazingebäude beim eidg. Zeughaus in Bern** wird Konkurrenz eröffnet.

Pläne, Bedingungen und Angebotsformulare liegen im Bureau Nr. 138, Bundeshaus-Westbau, 2. Stock, zur Einsicht auf.

Übernahmsofferten sind verschlossen mit der Aufschrift: „**Angebot für Magazingebäude Bern**“ bis und mit dem **16. Oktober 1935** franko einzureichen an die

Direktion der eidg. Bauten.

(2..)

Bern, den 27. September 1935.

Waffenplatz Kloten.

Über die **Erd-, Maurer-, Eisenbeton-, Verputz-, Kanalisations-, Kunststein-, Zimmer-, Spengler- und Dachdeckerarbeiten** zum **Wäschereigebäude mit Gasmaskenkeller auf dem Waffenplatz Kloten** wird Konkurrenz eröffnet.

Pläne, Bedingungen und Angebotsformulare liegen auf dem Bureau der eidg. Bauinspektion in Zürich, Clausiusstrasse 37, von 14 bis 18 Uhr zur Einsicht auf.

Übernahmsofferten sind verschlossen mit der Aufschrift: „**Angebot für Waffenplatz Kloten**“ bis und mit dem **16. Oktober 1935** franko einzureichen an die

Direktion der eidg. Bauten.

(2..)

Bern, den 27. September 1935.

Postgebäude in Langenthal.

Über die **Schreiner-** und **Malerarbeiten** zum neuen **Postgebäude in Langenthal** wird Konkurrenz eröffnet

Pläne, Bedingungen und Angebotsformulare sind im Zimmer Nr 179, Bundeshaus-Westbau, II Stock, in Bern aufgelegt, wo jede gewünschte Auskunft erteilt wird

Offerten sind verschlossen mit der Aufschrift „Angebot für **Schreiner- und Malerarbeiten Postneubau Langenthal**“ bis und mit dem **17. Oktober 1935** franko einzureichen an die

Direktion der eidg. Bauten.

Bern, den 27 September 1935

(2)

Stellenausschreibungen.

Die nachgenannten Besoldungen entsprechen den gesetzlichen Grundbesoldungen ohne Rücksicht auf die von der Bundesversammlung am 13 Oktober 1933 beschlossene Herabsetzung Sie umfassen die gesetzlichen Zulagen nicht

Anmeldestelle	Vakante Stelle	Erfordernisse	Besoldung Fr.	An- meldungs- termin
Eidg. Alkohol- verwaltung, Bern	2 Kanzlisten	Gute allgemeine kommerzielle Bildung Be- fähigung zur Korrespondenz in deutscher und fran- zösischer Sprache Er- fahrung in kaufmännischer Buchhaltung Muttersprache deutsch für den einen französisch für den andern	3800	20 Okt 1935
			bis 7400	
(2)				
Für den Fall, dass die Stellen auf dem Wege der Beförderung besetzt werden, werden zwei andere Stellen zur provisorischen Besetzung ausgeschrieben. Er- fordernisse die gleichen				
Eidg. Alkohol- verwaltung, Bern	Kanzleihilfe I Klasse	Kaufmännische Berufslehre Befähigung zur Korrespon- denz in deutscher und französischer Sprache Muttersprache französisch	3500	20 Okt 1935
			bis 6500	
(2)				
Eidg. Alkohol- verwaltung, Bern	Hauswart I Klasse und Laboratoriums- diener bei der Alkoholverwaltung	Vertrautheit mit dem Haus- wartdienst und der Be- dienung von Laboratoriums- apparaten, gelernter Mechaniker	3400	20 Okt 1935
			bis 6200	
(2)				
Die Stelle ist provisorisch besetzt				
Eidg. Veterinär- amt, Bern	Nichtstandiger Grenztierarzt bei den Zollämtern Campo- cogno und La Motta	Schweizerisches tierärztliches Diplom	5800	19 Okt 1935
(2)				
Campocogno: Jeden Dienstag, Donnerstag und Samstag von 9 bis 12 und von 15 bis 17 Uhr Während der Zeit der Einfuhr des Sommerungsviehs jeden Werktag von 6 bis 20 Uhr				
La Motta: Vom 18 Juni bis 31 Oktober jeden Samstag von 9 bis 10½ Uhr, unter der Bedingung, dass der Grenztierarzt von den Importeuren spätestens am Tage vorher verständigt wird				

Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1935
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	41
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	09.10.1935
Date	
Data	
Seite	459-464
Page	
Pagina	
Ref. No	10 032 779

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.